

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1909)**

Heft 93

PDF erstellt am: **09.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

der alten Mythologie, wie Satyre und Faune gesellen, sich unheimlich verliebt benehmen. Auch dem Trunk, den Festen, dem bis zur Frenesie gesteigerten Tanz sind diese mysteriösen Wesen durchaus nicht abhold. Als weitere Beschäftigung bemerkt man bei dem Hochalpenvölklein besonders das sich gegenseitig Bewundern; oft auch sieht man sie, im leichtesten Kostüm, wie es Halbgöttern geziemt, im herrlichsten Sonnenschein auf dem Blumentepich einer Alpenwiese oder am Rande eines harzduftenden Lärchenwaldes von anstrengenden Liebesgedanken ausruhen.

Wo der feinfühlende Künstler und Beobachter jedoch den Erzähler beherrscht, sind die Naturschilderungen. Die Schönheit der handelnden Gestalten, ihre Bewegungen, die über den ganzen Schauplatz ausgebreitete Farbenpracht, die herrlichen Bilder im wärmenden Sonnenlicht wie in der schwärmerischen Mondbeleuchtung erfahren hier eine meisterhafte Behandlung.

Da wo es sich aber fast ausschliesslich um Liebe und ihre Folgen handelt, können Eifersucht und Intrigen nicht ausbleiben. In diesen oft sehr kritischen Situationen kennt nun Trachsel die richtigen Mittel. Der Leser macht köstliche und spasshafte Szenen mit. Dann lenkt wieder alles in den lieblichen Frieden ein.

Und mitten in dieses Götterleben hinein weiss Trachsel öfters noch weise Lebensregeln, auffallende Beobachtungen, auch tiefmoralische Ueberzeugung zu flechten. Ich wollte auf das Buch nur aufmerksam machen. Hoffentlich erwerbe ich dem Autor damit einige Freunde.

B. R.

\* \* \*

Bei **Karl Curtius** in Berlin erscheint: **Breasted**, „Geschichte Aegyptens“. Deutsch von **H. Ranke**.

Seit dem Erscheinen von Eduard Meyers „Geschichte des alten Aegypten“ (1887) und Adolf Ermans „Egypten und ägyptisches Leben im Altertum“ (1885/87) hat die Erforschung des alten Pharaonenlandes sowohl in archäologischer und ethnographischer wie in historischer Beziehung beträchtliche Fortschritte gemacht. Namentlich die letzten zwei Dezennien waren, dank den Bemühungen eines de Morgan, Maspero, Flinders Petrie, Quibell, der deutschen Orientgesellschaft und anderer, reich an archäologischen Funden, die auf wichtige Punkte der ägyptischen Altertumskunde, wie die Frage der Urbevölkerung des Landes, die Chronologie der vorgeschichtlichen und der ältesten historischen Zeit u. a. ganz neues Licht geworfen haben. Seitdem dann Professor *Breasted*

von der Universität Chicago, einer der namhaftesten jüngeren Aegyptologen, in seinen mit Unterstützung dieser Universität herausgegebenen „Ancient Records of Egypt“ das gesamte Inschriftenmaterial zur Geschichte Aegyptens für die ältere Zeit bis zur persischen Eroberung (525 v. Chr.) gesammelt und mit englischer Uebersetzung und Kommentaren herausgegeben hat, ist auch dem Bedürfnis der nicht hieroglyphenkundigen Forscher nach einer brauchbaren Zusammenstellung des urkundlichen Materials in willkommenster Weise genügt. *Breasted* hat aber nicht nur der wissenschaftlichen Forschung das gesamte Quellenmaterial zugänglich gemacht, er hat zu gleicher Zeit auch eine für weitere Kreise berechnete Darstellung der ägyptischen Geschichte unternehmen. Sie erschien 1907 unter dem Titel „A History of Ancient Egypt“ und hat bei der Fachkritik, auch bei der deutschen, eine durchaus anerkennende Aufnahme gefunden. Von Eduard Meyers Darstellung — im 1. Bande seiner „Geschichte des Altertums“ — unterscheidet sie sich durch ihre populärere, für einen weiteren Leserkreis berechnete Haltung. Dabei ist sie, was bei einem so gründlichen Kenner wie *Breasted* kaum hervorgehoben zu werden braucht, durchweg aus den Quellen geschöpft und mit vollkommener Beherrschung des riesenhaften Stoffes gearbeitet. In den meisten wichtigen Fragen der Chronologie und Ethnographie stimmt *Breasted* mit Ed. Meyer überein. Neben der politischen Geschichte ist das für das Verständnis altägyptischen Lebens so wichtige religiöse Element und darüber hinaus die gesamte geistige, künstlerische und soziale Kultur des Volkes eingehend berücksichtigt; die Bauten und die sonstigen Denkmäler der bildenden Kunst erfahren an der Hand zahlreicher Abbildungen eine ausführliche Besprechung. Es erscheint daher als ein billigerer Gedanke der Verlagsbuchhandlung von *Karl Curtius* (Berlin W. 35), dieses wertvolle Werk durch eine Uebersetzung dem deutschen Publikum mehr als bisher zugänglich zu machen. Diese Uebersetzung, die auf Grund des vom Verfasser revidierten und nach dem augenblicklichen Stand der Forschung erweiterten Textes vorgenommen ist, stammt aus der Feder von *Dr. Hermann Ranke* von der ägyptischen Abteilung der königl. Museen in Berlin — einem Grossneffen des berühmten Historikers.

Das Werk ist mit 200 prächtigen Abbildungen, Karten und Plänen geschmückt und erscheint in 10 Heften à M. 1.80 oder vollständig brosch. M. 18.—, hochelegant gebunden M. 22.—.

Es wird eine hochwillkommene Gabe zu Weihnachten sein.

W. Z.

INSERATE

ANNONCES



Im Verlag von

**A. Francke in Bern**

ist soeben erschienen  
und durch alle Buch-  
handlungen z. beziehen:

**Mys Dörfli**

von **C. A. Loosli**

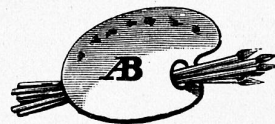
— mit Buchschmuck von **E. Linck**. —

Preis brosch. Fr. 4.—

Gebunden Fr. 5.—

Inhalt:

Mys Dörfli. — D's Annemarel. — Uf der Schützemat. — Ig u mys Oepfubäumli. — Es auts Fürschlachemäs:er. — Wi der Güxdani g'storbe-n-isch. — Am helige-n-Aabe. — Der Hubusepp u sy Fritz. — Wi's der Sunnemattchrigu a'gättiget het, das er isch z'Ehre cho. — Wi d's Pfarers Emlu mit sym Vogt g'fahre-n-isch. — Was der aut Hubusämi bim Pintefritz prichtet het. — Wi d's Sämi-Gläisi-Joggi zu sym neue Huus cho isch. — Was der Byseggpeter vom aute Tribolet het g'wusst z'verzewe. — Wi der g'miseht Chor i üsem Dörfli Theater ufg'führt het! — Es Münsterli vom Laschihäwm. — Neuis vo-me ne huslige Mandli. — Wi der Chaiser vo Oeschtrych zum Bundespresidant cho i ch, u was si zäme prichtet het. — Anhang: Erläuterungen zu Sprache und Schreibart. — Wörter-Verzeichnis.



Segründet 1828

**G. B. Moewes'**

Berlin W. 35, Steglitzer Straße 68

**Künstlerfarben**

Neu! Prof. Dr. E. Täubers

*Retouchierfirnis  
und Schlußfirnis*



Verlangen Sie  
**Rubens-  
 Oelfarben**  
 Reine Künstler-Oelfarben  
 das Beste  
 was die Farbentechnik zu bieten  
 vermag  
**Gebrüder Scholl**  
 3 Poststr. Zürich Poststr. 3

**„LUX“**  
 Inseraten-Agentur **BERN**  
 empfiehlt sich bestens.

**Spezialgeschäft  
 für Einrahmungen**  
 jeden Genres.  
 Eigenes Atelier für Anfertigung in  
 jeder gewünschten Ausführung.  
 Annahme für Ausstellungen.  
**H. Gärtner, Bern**  
 — 24 Zeughausgasse 24 —  
 Telefon 1483.

KUNSTVERLAG UND  
 KUNSTLICHT-ATELIER **GEWE**  
 INH. G. WENGER  
 NEUENGASSE 43 **BERN** TELEPHON 3339  
 KÜNSTLERPOSTKARTEN, GEMÄLDEREPRODUKTIONEN  
 SPEZIALATELIER FÜR NATURWAHRE PHOTOGRAPHIE

Einrahmungen jeder Art  
 Kunsthandlung  
**A. Vogelsang**  
**Bern**  
 7 Amthausgasse 7  
 Prompte, fachgemässe Ausführung

**H. Tschanz-Roder**  
 Kornhausgalerie **Bern** Kornhausgalerie  
 Fachgeschäft ersten Ranges

 **Richard Beuttner & Co., Zürich**  
 Einziges Spezial-Geschäft für  
**Blattgold & Bronzen · Pinsel & Schwämme**

**A. Neupert, Zürich I**  
 Usteristr. 10, Löwenplatz  
 Spezialgeschäft für  
**Mal- u. Zeichen-  
 Utensilien**  
 Öl, Aquarell, Pastell, Tempera,  
 Porzellan, Guaschfarben etc.  
 Malkästen, Mal- u. Zeichen-  
 papiere, Staffeleien, Feld-  
 stühle, Skizzenbücher, Bloc,  
 Reisszeuge, Reisschienen etc.  
 — in grösster Auswahl —  
 — Mein neuer Malutensilien-  
 katalog steht Interessenten  
 kostenlos zur Verfügung —

 **Gebrüder Scholl**  
 Poststrasse 3, Zürich  
 Grösstes Spezialgeschäft  
 der Schweiz für  
 Zeichen- und Mal-  
 Utensilien  
**Rubens - Ölfarben**  
 Reine Künstler-Ölfarben  
 das beste was die Farbentechnik  
 zu bieten vermag  
**Mal-Leinwand**  
 Verlangen Sie bitte  
 unser neues Musterbuch in  
 In allen Maltechnischen Fragen erteilen wir zuverlässige Auskunft

 **LICHÉS** f. illustrierte Werke  
 Zeitungen, Kataloge  
 Ansichtskarten, Reclame etc.  
 liefern in anerkannt  
 bester Ausführung **R. HENZI & Co. BERN**  
 PELIKAN

# CHAMPAGNE STRUB



BLANKENHORN & CO.  
"BÂLE"

KOBER  
PARIS

Druck und Expedition: Buch- und Kunstdruckerei Benteli A.-G., Bümpliz